

Protokoll

über die 5. **öffentliche Sitzung** des Ortschaftsrates Gersbach vom 22. Mai 2019 um 19.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses unter Vorsitz von Ortsvorsteher Christian Walter

Anwesend:

Ortschaftsräte/- rätin:

Wilfried Geiger
Hartmut Schmidt
Manfred Deiss
Ernst Weniger
Mark Ühlin
Michael Geist
Sabine Weniger

Schriftführer/-in:

Sabine Weniger

Verwaltung:

Gäste:

Entschuldigt:

Liane Hauser-Deiß

Urkundspersonen:

Wilfried Geiger und Manfred Deiss

Zuhörer:

1 Presse, 12 Zuhörer

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß am 15. Mai 2019 eingeladen.

Die Tagesordnung wurde ortsüblich bekannt gemacht. Der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Fragestunde
2. Bekanntgaben
 - 2.1 Genehmigung Sitzungsniederschrift vom 12. April 2019
 - 2.2 nichtöffentlich gefasste Beschlüsse
3. Anfragen und Anregungen
4. Streckenlisten Jagdjahr 2018/2019
5. Antrag auf frühzeitigen Dachabschluss
6. Sachstandsbericht Sanierung Rauschbachstraße
7. Mittelanmeldung Haushalt 2020
8. Rückblick Ortschaftsrat; Periode 2014/2019

TOP 1 Fragestunde

Von Seiten der Zuhörer wurden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bekanntgaben

1. Erhöhung der Schlachthausgebühren durch das Landratsamt
2. Aufruf zum Urnengang am kommenden Wahlsonntag
3. Konstruierende Sitzung neuer Ortschaftsrat am 24.07.2019
4. Einladung zur After-Wahlparty am 27.05.2019 ab 19.00 Uhr im Café zur Kräuterwirtin
5. Hinweis und Aufruf für die Wahl zum Kirchengemeinderat im Dezember 2019
6. Dank an Wilfried Geiger, Sabine Weniger und Ernst Weniger bzgl. Organisation Schanzentag mit der Firma Novartis

SONSTIGE BEKANNTGABEN:

- keine

NICHT ÖFFENTLICH GEFASSTE BESCHLÜSSE:

Gestattungsvertrag über die Grundstücksnutzung der Wegeanlage zum Windpark Hasel

TOP 3 Anfragen und Anregungen

Ortschaftsrat Geiger griff nochmals die enorme Erhöhung der Schlachthausgebühren durch das Landratsamt Lörrach auf. Er erinnert, dass der Erhalt des Gersbacher Schlachthauses schon früher in Frage stand. Er befürchtet, dass durch Erhöhungen der Gebühren schlussendlich immer weniger Schlachtungen erfolgen. Deshalb fordert er vom Ortschaftsrat die Beschlussfassung, einen Antrag an den Landkreis bzgl. der Subventionierung der Gebührenerhöhung zu stellen. Dies wäre ein guter und kleiner Beitrag für die Offenhaltung der Landwirtschaft.

Der geforderten Antragstellung von Ortschaftsrat Geiger wurde einstimmig zugestimmt.

Ortsvorsteher Walter sagte in dieser Sache auch nochmals mit anderen Gemeinden in Verbindung setzen. Ggf. kann ein gemeinsames Schreiben erstellt werden.

Des Weiteren informierte er noch ganz kurz über die Veranstaltung in Bernau bzgl. Motorradlärm. Weitere Veranstaltung zum diesem Thema stehen noch an.

Weiterhin erkundigte er sich nach dem Sachstand Dorflinde. Lt. Ortsvorsteher Walter wurden von Seiten der Ortsverwaltung Angebote eingeholt. Die Anschaffungskosten für eine Runde Holzbank würden sich auf 6.000 bis 7.000 Euro belaufen. Eine Rückmeldung über eine Alternative steht noch aus. Die Sache sollte aber dieses Jahr noch realisiert werden.

Ortschaftsrat Deiss bemängelt die Pflege der Blumenbeete an der Kreisstraße bei der Stützmauer und der Schule. Seines Wissens sollte der Auftrag zur Pflege durch die Stadtgärtnerei erteilt worden sein. Auch fragte er nach dem Sachstand zur Instandsetzung der Straßenschäden (vermutlich durch Gemeinde Unimog) beim Anwesen Friedrich Sutter.

Ortsvorsteher Walter teilte mit, dass der Auftrag erteilt jedoch nicht ausgeführt wurde aus welchen Gründen auch immer. Z. Zt. laufen diesbzgl. interne Diskussionen bei der Stadt. Rückmeldungen stehen noch aus. Einige Ortschaftsräte erinnerten daran, dass es dbzgl. einen Beschluss des Ortschaftsrates gibt, und man besonders auf dessen Einhaltung schauen würde. Es wird befürchtet, dass man die Beete zurückbauen will. Die notwendige Sanierung der defekten Stellen beim Anwesen Sutter wurde bereits vor Wochen an den Bauhof weitergeleitet.

Ortschaftsrat Weniger teilte mit, dass er von der Gruppe GRÜN bzgl. Stützmauer angesprochen wurde, und zwar wegen den Aussparungen am Gehweg der Mauer, welche früher mit einer Kletterpflanze begrünt war. Hier wurde nachgefragt, ob zur Begrünung der Mauer wieder Pflanzen mit einem Gittergeflecht gesetzt werden oder evtl. die Mauer mit einem Graffiti versehen werden kann. Des Weiteren erinnert er an die Absenkung der Straße Gässle 7. Es läuft bei Regenwetter nichts in den Schacht sondern die Straße entlang in das Anwesen Gässle 5. Lt. Ortsvorsteher Walter ist der zuständige Fachbereich informiert. Er wird sich diesbzgl. erkundigen. Bzgl. Graffiti Mauer, schwieriges Thema, da die Mauer dem Landkreis gehört und evtl. auch zu Diskussion führt, da Geschmackssache. Auch sprach er nochmals das Thema Dachse an. Ortsvorsteher Walter verweist auf den noch zu behandelnden TOP 5.

TOP 4 Streckenliste Jagdjahr 2018/19

Ortsvorsteher Walter erläuterte die Unterlagen gemäß der Vorlage durch.

Der Ortschaftsrat nimmt die jeweiligen Streckenlisten zur Kenntnis.

TOP 5 Antrag auf frühzeitigen Dachabschluss

Ortsvorsteher Walter erläuterte die Unterlagen gemäß der Vorlage. ER ging auch nochmals auf verschiedene Details ein, und dankte auch der Stadt für die Unterstützung der Vorlage. Die Sitzung wurde zu diesem TOP nochmals kurz für die Zuhörer geöffnet um Fragen zu stellen.

Beschluss: - einstimmig -

Der Ortschaftsrat begrüßt die Initiative der Stadt Schopfheim, bei der Jagdbehörde einen vorzeitigen Abschluss der Dachse zu beantragen.

TOP 6 Sachstandsbericht Sanierung Rauschbachstraße

Ortsvorsteher Christian Walter informierte mündlich über den aktuellen Sachstand.

Der Ortschaftsrat nimmt den Sachstand zur Kenntnis.

TOP 7 Mittelanmeldung Haushalt 2020

Auf die Vorlage wurde verwiesen.

Der Ortschaft diskutiert die Vorlage der Ortsverwaltung, und beschließt diese im Anschluss.

Notwendigkeiten:

- Wiederaufnahme der 80.000€ „Sanierung Dach Rathaus“ (Maßnahme wurde seitens Fr. Heining nach der Haushaltsberatung 2019 gestrichen)
- Wiederaufnahme der 250.000€ „Sanierung Bergkopfhalle inkl. Austausch der Soundanlage“ (Maßnahme wurde seitens Fr. Heining nach der Haushaltsberatung 2019 gestrichen)
- Erschließungskosten Neubaugebiet Bergkopf Bauabschnitt 4
- Ver- und Entsorgungsstationen für Wohnmobile, Umsetzung des Konzeptes (25.000€)

- Budget Neuauflage von vorhanden Flyer (1.500€)
- Budget für den Premiumwanderweg (Gestaltung, Zertifizierung, Homepage, Veröffentlichung, Flyer, etc.)(min. 40.000€).
- 2. Ausbaustufe Rinderlehrpfad (Kosten sind Fr. Claßen) bekannt.
- Planungsrate für die Sanierung Straße zum Bühl (50.000€)
- Neue Beschilderung Loipe (1.000€)
- Neuer Steinbrunnen für den Park (5.000€)
- Anschaffung 5 Himmelsliegen für die neuen Wanderwege (7.000€)
- Sanierung und Umbau dezentrales Informationszentrum (Biosphärengebiet)
- (Kosten sind im Detail zu klären Eigenanteil Stadt 100.000€ plus Betreiber Wind-parks)
- Sanierung Rathausgebäude (energetische Maßnahmen, Fassade, Fenster, Eingangstüren Ortsverwaltung) (Kosten müssen vom Fachbereich ermittelt werden)
- Budget für die Pflege und Unterhalt der Blumenbeete durch die Gruppe Grün (1.000€)
- Dringende Dachsanierung Info Pavillon (wurde in der Vergangenheit in Absprache bzgl. möglichem Umbau zum dezentralen Informationshaus zurückgestellt)
- Gestaltung Platz um die Dorflinde (Bank und Pflasterarbeiten 7.000€).
Damalige Zusage von BM Nitz.
- Fahrradversorgungsstation (3.000€, evtl. gemeinsames Konzept Stadt und Ortsteile)

Beschluss: - einstimmig -

Der Ortschaftsrat beauftragt Ortsvorsteher Walter, die Auflistung für die Mittelanmeldung Haushalt 2020 bei der Stadt anzumelden.

TOP 8 Rückblick Ortschaftsrat; Periode 2014 bis 2019

Ortsvorsteher Christian Walter gibt einen mündlichen Rückblick über Schwerpunkte des Ortschaftsrates in der Legislaturperiode 2014 – 2019.

Der Ortschaftsrat nimmt dies zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Zur Beurkundung

Vorsitzender:

Schriftführer/in:

Christian Walter

Wilfried Geiger

Manfred Deiss